

Traditioneller Ringversuch „Mamma“ 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

der traditionelle Ringversuch zur Qualitätssicherung der immunhistochemischen Bestimmung des Östrogen-, Progesteron- und Her-2-Rezeptors im Mammakarzinom sowie der Bestimmung des Her-2-Amplifikationsgrades mittels In-situ-Hybridisierung ist am 1. Juli 2011 gestartet. Ab sofort können Sie Leerschnitte bestellen, die Ihnen ab der 2. Julihälfte zusammen mit den Auswerte- und Fragebögen zugesendet werden. Leerschnitte können über die Homepage multiblock.ringversuch.de bestellt werden. Zusätzlich zu dem traditionellen Ringversuch wird im 4. Quartal wieder ein über den RfB abzuwickelnder Ringversuch zum Östrogen- und Progesteron-Rezeptor ohne Review der Färbungen angeboten. Ein gesonderter Aufruf zur Teilnahme sowie alle weiteren Informationen zum neuen Format des Ringversuchs erfolgen voraussichtlich Ende September.

Die Ringversuche 2011 werden wie auch in den Vorjahren von Frau Dr. rer. nat. Sandra Ließem geleitet. Das Panel setzt sich weiterhin aus a) Herrn Prof. H.-H. Kreipe (Institut für Pathologie der Medizinischen Hochschule Hannover), b) Frau Prof. A. Fisseler-Eckhoff (Institut für Pathologie, Wiesbaden) und c) Herrn Prof. J. Rüschoff (Pathologie Nordhessen, Kassel) zusammen, von denen auch die Gewebeproben der Mammakarzinom-Fälle für die Ringversuche zur Verfügung gestellt wurden. Im traditionellen Ringversuch übernimmt die Firma Multiblock GmbH weiterhin die Logistik des Präparatversands von der Bestellung bis zur Rechnungsstellung.

Die ausgegebenen Leerschnitte enthalten Gewebe-Proben, die einem sogenannten Test- und einem Trainings-Teil zugeordnet sind. Der Test-Teil umfasst Proben, welche das Anforderungsprofil der alltäglichen Praxis widerspiegeln. Das hieraus gewonnene Ergebnis wird für die Zertifikaterteilung herangezogen. Der Trainings-Teil beinhaltet vorwiegend Gewebe-Proben, die aufgrund einer grenzwertigen Rezeptor-Expression besonders hohe Anforderungen an die Sensitivität und Diskriminierungskraft des immunhistochemischen Detektionsverfahrens stellen. Das Ergebnis des Trainings-Teils liefert ausschließlich Informationen für den internen Gebrauch des Teilnehmers hinsichtlich der verwendeten Färbeprotokolle.

Der traditionelle Ringversuch wird wieder als gekoppelter Ring- und Auswerterversuch angeboten. Er besteht aus einem Laborteil zum Vergleich der Detektion des Östrogen-, Progesteron- und Her-2-Rezeptors (bestehend aus Test- und Trainings-Teil) und einem Auswertungsteil (ebenfalls bestehend aus Test- und Trainings-Teil) zur Reproduzierbarkeit der Bestimmung des Allred bzw. Hercep Score. Beide Teile werden unabhängig voneinander zertifiziert.

Ringversuch Her-2-ISH

Bei der Gesamtauswertung des Her-2-ISH-Ringversuches 2009 zeigte sich, dass eine gute molekularbiologische Markierung für Her-2/Chromosom 17 mittels entsprechender Sonden sehr stark vom Verdauungsprozess abhängt. Bei 20% der Teilnehmer waren von insgesamt 20 Stenzen weniger als 16 Stenzen auswertbar. Daher wird auch im diesjährigen Ringversuch eine Teilnahme bzw. erfolgreiche Teilnahme am Her-2-ISH nur erteilt, wenn mindestens 16 Stenzen auswertbar sind.

Kosten

Die Kosten für die gekoppelten Ring- und Auswerterversuche zur ER-, PR- und Her-2-Immunhistochemie betragen jeweils 80,-€, die Teilnahmekosten für den gekoppelten Ring- und Auswerterversuch für die FISH / CISH / SISH zum Nachweis des Her-2-Amplifikationsstatus belaufen sich auf 150,-€. Zusätzliche Auswertungsbögen für die Immunhistochemie bzw. ISH können für 39,-€ bzw. 59,-€ bezogen werden.

Termine

Leerschnitte können vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 2011 von den ER-, PR- und Her-2-Testblöcken angefordert werden.

Spätestens acht Wochen nach Erhalt der Leerschnitte sollten diese von den Teilnehmern gefärbt und ausgewertet an die Firma Multiblock GmbH zurückgeschickt sein. Diese zeitliche Begrenzung ist für die Vergleichbarkeit der Färbeergebnisse mit den Erwartungswerten notwendig, da die Immunreaktivität in länger gelagerten Schnitten abnimmt. Schnitte, die nicht innerhalb dieser 8-Wochen-Frist zurück gesendet werden, können nicht ausgewertet werden.

Das Ergebnis des Test- und Trainings-Teils zur Qualität der Immunfärbungen bzw. der FISH und zur Bestimmung des Allred bzw. Hercep Score und des Her-2-

Amplifikationsgrades erhalten Sie innerhalb einer Frist von 6 Wochen nach Eingang der zurückgesendeten Schnitte.

Die Firma Multiblock GmbH übernimmt die Kontrolle aller Einsendungen und erinnert notfalls die Teilnehmer und Referenzzentren an die fristgerechte Rücksendung und Auswertung der gefärbten Schnitte.

Alle weiteren Informationen zum Ringversuch 2011 entnehmen Sie bitte der Homepage multiblock.ringversuch.de.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen viel Erfolg bei der Durchführung und Auswertung der Färbungen.

Mit den besten Grüßen aus Hannover

Dr. Sandra Ließem